

# Normandie & Bretagne - 10 Tage

Wo meterhohe Wellen des Atlantik tosend an Felsklippen brechen, Fischerboote wie Walnusschalen auf dem Wasser tanzen und regionale Gerichte vom Reichtum des Meeres zeugen, liegt eine der gegensätzlichsten Regionen Frankreichs, die Bretagne. Entdecken Sie mit uns die wilde Schönheit im äußersten Westen Frankreichs, Buchten und bizarre Felsküsten, rätselhafte Zeugnisse früherer Kulturen und den großen, dramatischen bretonischen Himmel, der das Land in ein faszinierendes Licht taucht...



## 1. Tag: Auf nach Frankreich

Ihre Reise beginnt früh am Morgen. Komfortabel und umweltschonend geht's im Bus vorbei mit Wohlfühlpausen bis nach Amiens.

## 2. Tag: Bilderbuchstadt Honfleur & Vannes

Unsere Reise führt weiter nach Honfleur. Der Charme der pittoresken Gässchen sowie das eindrucksvolle alte Hafenbecken werden Sie begeistern. In Honfleur entdecken Sie ein wahres Juwel der Normandie! Ein Bummel reizt zum Einkauf von Souvenirs. Tagesziel ist Vannes. Genießen Sie einen Spaziergang durch die traditionsreiche, ummauerte Hafenstadt mit schönen Bürger- und Fachwerkhäusern.

## 3. Tag: Austern & Hinkelsteine

Von Vannes aus entdecken wir den Golf von Morbihan. "Morbihan" bedeutet "kleines Meer" auf bretonisch. Der Golf ist ein den Gezeiten des Atlantik unterworfenes Binnenmeer. Hafenstädtchen, Inseln, die Austernzucht und die Megalithkultur bestimmen das Bild dieser einzigartigen Landschaft. Unser Bus bringt uns weiter nach Saint-Philibert zu einem Austernzüchter. Hier probieren wir seine köstlichen Meeresfrüchte und genießen ein leckeres Mittagessen. In der Umgebung von Carnac, dem "Mekka der Megalithkultur" stehen rund 3000 Menhire (Freunden von Asterix & Obelix als "Hinkelsteine" bekannt), die vermutlich vor 6000 bis 6500 Jahren hier aufgestellt wurden.

## 4. Tag: Besuch bei Kommissar Dupin

Immer noch westwärts reisen wir vorbei an der Hafenstadt Lorient nach Concarneau. Kommissar Dupin

aus den Bretagne-Krimis von Jean-Luc Bannalec wurde aus Paris hierher strafversetzt. Die vom Festungswall aus dem 14. Jahrhundert umgebene "blaue Stadt" lädt mit ihren hübschen Gässchen zum Bummeln ein, Fischkutter, Segelboote und Jachten schaukeln im Hafen. Dann weiter nach Quimper. Keine andere Stadt der Bretagne verfügt über eine so malerische Altstadt mit mächtigen Granithäusern und reizvollen Gassen und Plätzen. Im idyllischen Locronan, das zu den "Plus Beaux Villages de France" zählt, legen wir eine letzte kleine Pause ein, bevor wir die Seefahrerstadt Brest erreichen.

## 5. Tag: Atlantische Urgewalten

erleben wir heute gleich mehrfach! Zunächst am Kap Pointe Saint-Mathieu, dem westlichsten Punkt des französischen Festlandes, mit Leuchtturm und Ruine einer Klosterkirche aus dem 6. Jahrhundert. Von hier aus geht's zum Kalvarienberg von Plougastel-Daoulas, einem imposanten Zeugnis tiefster bretonischer Frömmigkeit. Nachmittags Rundfahrt über die wildromantische Halbinsel von Crozon mit der sagenhaften Pointe de Penhir. An den 70 Meter hohen Klippen brechen sich die Wellen des Atlantik. Auf dem Weg zurück nach Brest nehmen wir im "Relais Celton" unser Abendessen ein: die bretonische Spezialität Kig ha farz inkl. Wein und Dessert. Bon Appetit!

## 6. Tag: Rosafarbener Granit – ein Traum der Natur

Wir verlassen die Westküste der Bretagne und fahren in den Norden. Der Badeort Ploumanac'h ist weltbekannt für seine rosafarbenen Granitfelsen. Sie geben der Küste auch ihren Namen Côte de Granit Rose. Von Meer und Wind geformte, imposante Steinansammlungen, die dem Betrachter einen geradezu irrealen Anblick bieten, prägen diesen Naturschauplatz von



## Leistungen:

- Fahrt im 5-Sterne-Bistrobus mit Stewardess
- Frühstück am Anreisetag
- 9 Übernachtungen mit Frühstück
- 7x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen "Kig ha farz" in Brest
- 1x Abendessen in St. Malo inkl. Getränke
- durchgehende Reiseleitung vom 2. bis zum 8. Tag
- Austernkostprobe
- Chartres Bummelzug und Besichtigung Kathedrale
- Aufenthaltssteuern/Kurtaxe
- Quietvox
- Treuepunkte

## Preis:

16.08.2024 - 25.08.2024 - Preise

Doppelzimmer DU/WC - Halbpension	2099 €
Einzelzimmer DU/WC - Halbpension	2397 €



außergewöhnlicher Schönheit. Wir spazieren und klettern durch die "Mega-Kieselsteine" oder genießen die Kulisse in einem Café direkt am Meer. Auf dem weiteren Weg machen wir Halt an der Côte d'Émeraude oder "Smaragdküste". Über 70 Meter ragt das aus rotem Sandstein, schwarzem Schiefer und ebenfalls rosafarbenem Granit bestehende Cap Fréhel aus dem Meer. Hinter den Klippen wächst eine traumhafte Heide- und Ginsterlandschaft. Wir genießen das atemberaubende Panorama! Unser Tagesziel ist Dinard an der Bucht gegenüber St. Malo. Abendessen im familiär geführten, kleinen Hôtel des Tilleuls. Abends empfiehlt sich ein Spaziergang zum Strand.

## 7. Tag: Saint-Malo & Dinan

Am Vormittag spazieren wir mit unserer Reiseleiterin durch die engen Gassen der vom Meer umschlossenen Altstadt Saint-Malos mit mächtiger Stadtmauer und stolzen Granithäusern. Anschließend Freizeit für einen kleinen Bummel. Am Nachmittag fahren wir nach Dinan, einer der schönsten mittelalterlichen Städte der Bretagne. Victor Hugo beschrieb sie als "wie ein Schwalbennest an einen Felsvorsprung geklebt und gemauert", was ein Spaziergang über die Stadtmauer oder der Blick vom Uhrenturm bestätigen. Auf dem Weg zurück nach Dinard erwartet uns ein Abendessen in besonderer Atmosphäre im Restaurant "Le Chateaubriand" innerhalb der Stadtmauern von St. Malo. Sicher ein Höhepunkt der Reise.



### **8. Tag: Erzengel & Mutter der Kathedralen**

Erster Höhepunkt des Tages - wenn auch schon nicht mehr in der Bretagne, sondern so gerade eben in der Normandie gelegen - ist der Mont-Saint-Michel. Der auch als "Wunder des Abendlandes" bezeichnete Klosterberg, dessen Bau angeblich 708 vom Erzengel Michael befohlen wurde, ragt 80 Meter aus dem Wattenmeer auf und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. In St. Malo nehmen wir Abschied von unserer Reiseleiterin Magali. Von hier aus geht's weiter nach Chartres. Die Kathedrale ist einer der imposantesten Sakralbauten Frankreichs. Übernachtung und Abendessen in Chartres. Durch die zentrale Lage unseres Hotels besteht noch die Möglichkeit zu einem abendlichen Bummel in der Altstadt.

### **9. Tag: Bummelzug & Kathedrale**

Genießen Sie das Frühstück bevor wir Chartres in Form einer Bummelzug-Rundfahrt durch die Altstadt entdecken und anschließend die Kathedrale besichtigen. Im Anschluss geht es auf die Etappe in Richtung Norden, vorbei an Paris nach Lille.

### **10. Tag: Verliebter Blick zurück**

Mit kräftiger Meeresluft in der Nase, berausenden Bildern im Kopf und jeder Menge Souvenirs im Gepäck reisen wir nach dem Frühstück in die Heimat zurück. "Au revoir en France!"

**Diese Reise ist keine "von der Stange" sondern mit Liebe zu Frankreich und unvergesslichen Momenten gefüllt!**